

Grün-Weisser Traumtag in Bayern!

Es gibt Tage an denen man für alle Mühen und Strapazen entschädigt wird. Einen solchen Tag erlebten die Spieler und mitgereisten Anhänger von Grün-Weiss Offenbach bei der gestrigen dritten Pokalrunde in Dorfprozelten. Im Partybus ging es immer den Main entlang gen Süden. Irgendwo zwischen Miltenberg und Wertheim wurde das Ziel erreicht. Dort erwartete uns eine Sportanlage der Extraklasse! Idyllisch am Main gelegen, Blick in die sanften Hügel des Umlandes, auf deren Hängen die bayerische Ausgabe des italienischen Balsamico produziert wird, regional auf den Namen „Boxbeutel“ hörend.

Beim Betreten jener Anlage fällt einem sofort die sympathische Farbgestaltung auf: alles in grün-weiss angelegt ;-) Der bestens vorbereitete Gastwirt begrüßt uns wie jahrelange Bekannte (im Falle unserer Alex sogar wie jahrzehntelange Bekannte...;-)) und dann öffnet sich die Türe zur Sportstätte... WOW! Eine tolle, moderne Anlage, die schon rein optisch zum sportlichen Messen lockt! Apropos sportlich: die heutige Aufgabe für die Grün-Weissen aus Offenbach ist alles andere als ein Selbstläufer. Die Gegner der dritten Pokalrunde haben es in sich! Da ist zum Ersten das nette Heimteam TUS 09 Dorfprozelten. Wie wir Gruppenligist, also ebenso Underdog, aber mit besten Kenntnissen ihrer Heimanlage. Weiterhin der Hessenligist KC Rothenbergen, als auch Regionalligist FC Oberaffebach. Unser Wunschziel ist irgendwie Platz 2 zu schaffen und somit die Qualifikation für das hessische Pokalfinale kommenden Mai zu erreichen. Kein Zweifel: wir haben ein schlagkräftiges Team am Start, aber die anderen vermutlich auch. Wünsche darf man ja haben...

Erwartungsgemäß ging es dann auch los. Mit 10 Punkten erspielte Filip Vuko einen guten dritten Platz mit nur einem überschaubaren Punkt Rückstand auf den begehrten 2. Platz. Vorne setzten sich natürlich gleich die favorisierten Topteams fest.

Ralf Wiechmann steuerte 9 Punkte bei, aber unser Abstand auf die „Führenden“ betrug nun schon 4 Punkte...

Im dritten Durchgang gab es ein Erlebnis, wie es nur der Pokalmodus hervorbringen kann: trotz der vermeintlich dünnsten Holzzahl im grün-weissen Lager, wurde Norbert Regenfuss mit 15 erzielten Punkten der absolute „Goalgetter“ des Tages! Kein weiterer Spieler konnte an diesem Tag gleich viel

oder gar mehr Punkte einfahren! Seine Leistung hievte uns auf den begehrten zweiten Platz!

Im letzten Durchgang musste nun Michael Zerfass diesen zweiten Platz ins Ziel retten, was aufgrund der namhaften Gegner kein leichtes Unterfangen werden würde...

Michael legte weltmeisterlich los! In seinen ersten drei Durchgängen war er der ungekrönte König des Spieltages. Nach seiner dritten Bahn stand fest, was NIEMAND von uns auch nur zu träumen gewagt hätte: bereits vor dem letzten Durchgang war uns PLATZ 1 (!!!) nicht mehr zu nehmen! Die vier grün-weissen Teufelskerle machten das Unmögliche möglich:

Grün-Weiss Offenbach steht zum dritten Mal in der 40jährigen Vereinsgeschichte im hessischen Pokalfinal-Wochenende!!!

Dass nach Spielende eine große Party am Mainufer und anschließend auf der Heimreise im Partybus anstand, und es dabei doch noch einige „Ausfälle“ zu beklagen gab, sei hier nur am Rande erwähnt ;-)

Entlang des „langen Handtuchs“ dürften auch heute noch grün-weisse Konfetti, diverse überfüllte öffentliche Mülleimer mit Tennessee-Leergut und sonstige Überbleibsel einer rauschenden Nacht vorzufinden sein ;-)

Vollzählig sind wir jedenfalls zuhause angekommen - die meisten auch unversehrt! Im Mai fahren wir wieder los - GANZ SICHER ;-)

Grün-Weiss Olé!!!